



Hilfetext GIS

HILFETEXT GIS	1
1. EINLEITUNG	3
2. SICH ORIENTIEREN	3
2.1. GRUNDSÄTZLICHES	3
2.2. KARTE	3
2.3. SUCHFUNKTION.....	5
3. WAHL DER ANZUZEIGENDEN DATEN	6
4. INFORMATIONEN ZU DEN OBJEKTEN	7
5. AUSDRUCKEN	9
6. WECHSEL DER SPRACHE	9

1. Einleitung

Das Inventar der Kulturgüter von nationaler Bedeutung als Web-GIS-Anwendung erlaubt auf eine einfache und intuitive Art die Suche und Anzeige von Informationen zu wichtigen schweizerischen Kulturgütern. Die Anwendung gestattet die interaktive Darstellung von Karten und Zusatzinformationen mit Hilfe eines standardmässigen Web-Browsers. Die Benutzer haben die Möglichkeit, die Art der Darstellung und die angezeigten Informationen an ihre Bedürfnisse und Interessen anzupassen. Die Anwendung gestattet neben der Bildschirmanzeige auch einen qualitativ guten Papierausdruck.

Gewisse Informationen sind nur Benutzern von offiziellen Fachstellen des Bundes und der Kantone zugänglich. Um diese Informationen darzustellen, müssen sich die Benutzer auf der Login-Seite (über den Link «Anmelden» oben links in der Anwendung) mit Benutzername und Passwort anmelden.

2. Sich orientieren

2.1. Grundsätzliches

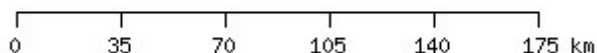
Die vorliegende GIS-Plattform bietet Ihnen zwei verschiedene Zugänge zu den dargestellten Informationen: Einerseits können Sie auf der Karte navigieren, andererseits bietet Ihnen die Suchfunktion einen direkten Zugang zu einem bestimmten geographischen Gebiet bzw. den in diesem Gebiet dargestellten Informationen.

2.2. Karte

Einstieg

Die Einstiegsseite zeigt eine Übersichtskarte der Schweiz mit den Kantonsgrenzen. Wenn Sie mit dem Cursor über die Karte fahren, wird unterhalb der Karte zusätzlich die Koordinate des betreffenden Punktes auf der Landkarte dargestellt. Ein Vergleichsmaßstab erleichtert das Abschätzen von Distanzen.

Koord. (m) : 817000 / 257225



Kartengrösse

Mit dem Menü «Kartengrösse» können Sie die Grösse der Hauptkarte in Pixel wählen und damit je nach Bildschirmauflösung die Karte grösser oder kleiner darstellen. Es ist zu beachten, dass ein grosses Bild mehr Daten enthält und die Übertragungszeit daher zunimmt; bei langsamer Internet-Verbindung ist aus diesem Grund eher eine kleine Kartengrösse zu wählen.

Kartengrösse

Masstab

Mit dem Menü «Masstab» können Sie für die Kartendarstellung einen Masstab zwischen 1:2'000'000 und 1:2'000 wählen.

Masstab

Zoom-in und Zoom-out

Mit dem Zoom-in- und Zoom-out-Werkzeug kann der Kartenmasstab in Stufen verändert werden. Mit jedem Klick auf einen bestimmten Punkt auf der Karte wird der Kartenmasstab um eine Stufe verkleinert bzw. vergrößert.



Wenn das Zoom-in-Werkzeug angeklickt ist, können Sie auch direkt auf der Karte ein Rechteck markieren. Der gewählte Bereich wird dann im kleinstmöglichen Masstab dargestellt.

Die Rückkehr zur Darstellung der gesamten Schweiz geschieht über das Werkzeug «Zum ganzen Perimeter».



Verschieben

Das Verschiebewerkzeug erlaubt Ihnen, bei gleichbleibendem Kartenmasstab einen neuen Ausschnitt zu wählen. Nach dem Auswählen des Verschiebe-Werkzeugs kann dies auf zwei Arten geschehen: Einerseits, indem auf einen Punkt der Karte geklickt wird und damit der Kartenausschnitt neu auf diesen Punkt zentriert wird. Andererseits, indem die Karte bei gedrückter linker Maustaste verschoben wird.



Des Weiteren können auch die Verschiebepfeile an den Kartenrändern zum Verschieben des Kartenausschnittes verwendet werden.

Messen von Distanzen und Flächen

Mit diesen Werkzeugen können Distanzen bzw. Flächen gemessen werden. Nach dem Auswählen des entsprechenden Instruments beginnt eine Distanzmessung mit dem Klick auf einen bestimmten Punkt auf der Karte, danach können entweder mit Klicks weitere Punkte definiert werden – wobei die Luftlinie zwischen diesen Punkten gemessen wird – oder es können bei gedrückter Maustaste Kurvenbahnen gemessen werden.

Ähnlich funktioniert die Flächenmessung, d.h. es können auch einzelne Polygonpunkte mit je einem Mausklick oder eine Kurvenbahn mit gerückter Maustaste definiert werden.

Die Messvorgänge werden mit einem Doppelklick abgeschlossen; das Ergebnis wird unterhalb der Karte angezeigt.



Einen Schritt rückwärts oder vorwärts

Mit den Instrumenten «Rückwärts» oder «Vorwärts» können Sie einen Schritt rückwärts oder vorwärts gehen.



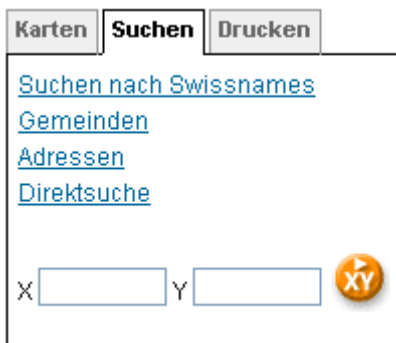
Navigationskarte (Übersicht)

Die Navigationskarte zeigt eine Gesamtübersicht der Schweiz. Je nach Massstab zeigt ein Rechteck oder ein rotes Kreuz den auf der Hauptkarte angezeigten Bereich an. Die Navigationskarte ist dynamisch mit der Hauptkarte verknüpft, d.h. wenn Sie darin klicken, verschiebt sich das rote Rechteck bzw. das rote Kreuz und die Hauptkarte wird entsprechend aktualisiert.



2.3. Suchfunktion

Bei der Suche nach einem bestimmten geographischen Gebiet haben Sie vier Möglichkeiten:



Suche nach Swissnames

Bei der Suche nach Swissnames können Sie nach Flurnamen suchen. Dabei findet die Suche je nach Einstellung alle Flurnamen, die mit einer bestimmten Buchstabenfolge beginnen, enden, diese enthalten, dieser genau entsprechen oder phonetisch ähnlich sind.

Beim Anklicken des Flurnamens im Suchfeld wird das entsprechende Gebiet auf der Hauptkarte dargestellt.

Suche nach Gemeinden

Die Suche nach Gemeinden führt über eine Kantonsauswahl zu einer Liste von Gemeinden. Beim Anklicken des Gemeindepnamens im Suchfeld wird das Gemeindegebiet in der Hauptkarte dargestellt.

Suche nach Adressen

Über eine Kantons-, Gemeinde- und Strassenauswahl können einzelne Adressen gesucht werden. Beim Anklicken einer bestimmten Adresse wird diese in der Hauptkarte dargestellt.

Suche nach Koordinaten

Sind die Koordinaten eines bestimmten Objektes bekannt, können diese in das Eingabefeld eingegeben werden. Die Karte wird dann auf diesen Punkt zentriert.

Über den Link «Direktsuche» kann das Eingabefeld für die Koordinaten dargestellt werden, falls nach einer Gemeinde- oder Adresssuche die Listen mit den Gemeinden- bzw. Adressnamen eingeblendet sind.

3. Wahl der anzuzeigenden Daten

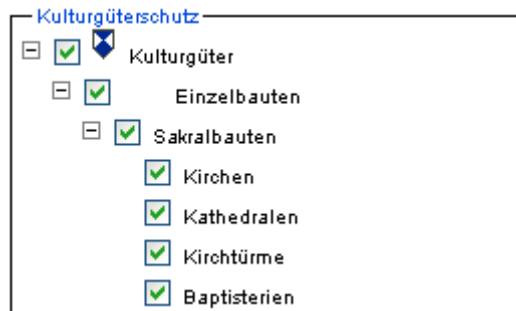
Kulturgüter

Auf der Registerkarte «Karten» können Sie auswählen, welche Objekte auf der Hauptkarte dargestellt werden sollen.

Indem Sie das Feld «Kulturgüterschutzobjekte» anklicken, werden alle inventarisierten Kulturgüter angezeigt.



Indem Sie den Themenbaum mit den Objektkategorien öffnen, können Sie jedoch auch selektiv Objekte einzelner oder mehrerer Objektkategorien darstellen. Die Wahl einer Objektkategorie auf einer höheren Stufe hat zur Folge, dass auch alle Unterkategorien gewählt werden.



Der Themenbaum lässt sich auch über die Schaltflächen «Öffnen» bzw. «Schliessen» öffnen und schliessen; desgleichen können alle Objektkategorien (und der Kartenhintergrund) über die Schaltflächen «alles selektieren» und «alles deselektieren» selektiert bzw. deselektiert werden.

Weitere Layer

Auf der Registerkarte «Karten» wird auch dargestellt, welche andere Layer bzw. Inhalte neben den Kulturgütern auf der Hauptkarte dargestellt werden können.

Hintergrund

Für den Kartenhintergrund können entweder die schweizerischen Landeskarten oder die Luft- bzw. Satellitenbilder der Schweiz gewählt werden. Im Gegensatz zur Auswahl der Layer mit Objekten ist dabei eine Mehrfachauswahl nicht möglich, d.h. Luftbilder und Karten können nicht überlagert werden.

Bei beiden Kartenhintergründen ist es möglich, die Grenzen der Schweiz, der Kantone, der Bezirke und der Gemeinden einzublenden.

4. Informationen zu den Objekten

Punkt- und flächenhafte Objekte

Die meisten dargestellten Kulturgüter sind mit dem international gebräuchlichen Kulturgüterschutz-Schild («Blue Shield») gekennzeichnet. Dieser zeigt an, dass es sich bei dem betreffenden Objekt um ein «Punktobjekt» handelt, also um ein Objekt, dem ein eindeutig definiertes Koordinatenpaar zugewiesen werden kann.

Als Referenzpunkt für die meisten solchen Objekte wurde dabei die vom Bundesamt für Statistik im Rahmen des Gebäude- und Wohnungsregisters (GWR) vergebene Adresse und Koordinate gewählt.

Ein mit einem violetten Kreis hinterlegtes Kulturgüterschutz-Wappen zeigt an, dass es sich bei dem betreffenden Kulturgut um ein «flächenhaftes Objekt» handelt. Damit sind etwa ausgedehnte archäologische Zonen oder auch Stadtbefestigungen etc. gemeint, welche sich nicht mit einem einzigen Koordinatenpaar verorten lassen.

Die «Mouse over»-Funktion

Um zu einem der mit dem Kulturgüterschutz-Symbol gekennzeichneten Kulturgüter von nationaler Bedeutung Informationen abzurufen, müssen Sie den Cursor direkt auf dem Symbol platzieren. Es öffnet sich dann ein Fenster mit Angaben zum Objekt. Verschieben Sie den Cursor in das Informationsfenster, bleibt dieses geöffnet.



Reiter «Grunddaten»

Auf dem ersten Reiter «Grunddaten» finden sich Angaben zur Bezeichnung des Objektes, zu seinem Standort (Kanton, Gemeinde, Adresse, Koordinate) sowie zur Objektkategorie. Bei einigen Objekten sind zudem ein Kurztext bzw. ein Link auf eine Internet-Seite oder Bilder vorhanden. Letztere kann man anklicken und damit in einem Viewer vergrössert anschauen. Es ist vorgesehen, diese Informationen im Laufe der Zeit zu ergänzen und zu komplettieren.

Reiter «Texte»

Auf dem Reiter «Texte» finden Benutzer einen Link auf eine Objektbeschreibung im PDF-Format. Zurzeit bestehen einige Musterbeispiele, weitere Texte werden kontinuierlich hinterlegt. Wo noch kein Text hinterlegt ist, erfolgt eine entsprechende Meldung.



Karteninhalt abfragen

Um Kurzinformationen zu Objekten in einem bestimmten Gebiet zu erhalten, können Sie auch das Werkzeug «Karteninhalt abfragen» verwenden.



Sie müssen dafür mit dem Werkzeug auf der Karte ein Rechteck öffnen. Es werden dann in einer Liste unterhalb der Karte Informationen (KGS-Nr., Kanton, Gemeinde, Beschreibung, Kategorie, Objektart, Adresse, Hausnummer) zu den sich im Rechteck befindlichen, auf der Karte angezeigten Kulturgütern angezeigt.

5. Ausdrucken

Mit Hilfe der Registerkarte «Drucken» können Kartenausschnitte ausgedruckt werden. Es gibt dabei die Möglichkeit, einen Titel und Bemerkungen hinzuzufügen sowie das Format (A3 und A4, Hoch- und Querformat) und die Auflösung (96 und 150 dpi) auszuwählen.

Karten Suchen **Drucken**

Titel:

Bemerkung:

Format A4 ▾

Auflösung: 96 ▾

Hochformat Querformat

Anzeigen

Massstab

Übersicht


Sachdatentabelle

Legende

In der Karte

Auf einer neuen Seite

Keine



6. Wechsel der Sprache

Oben rechts in der Ansicht besteht die Möglichkeit, eine der vier Sprachversionen deutsch, französisch, italienisch oder englisch (frühestens Ende 2010) auszuwählen.

